



Stadt
Rosenfeld

... einladend - charmant - kulturell



Stadt
Rosenfeld



Hoch oben ...



steht imposant die Stadt Rosenfeld

Malerisch auf einem Bergsporn des Kleinen Heubergs gebaut, liegt die Stadt Rosenfeld am Fuße der Schwäbischen Alb und vor den Toren des Schwarzwaldes.

Großflächig umrahmt von Feld, Wald und Obstbaumwiesen, bieten Rosenfeld und seine Stadtteile Bickelsberg, Brittheim, Heiligenzimmern, Isingen, Leidringen und Täbingen eine abwechslungsreiche und einmalige Landschaft und viel Interessantes zu entdecken. Wer Entspannung und Erholung sucht, der wird bei uns neue Energie und Lebensfreude finden.

Rosenfeld pflegt seit 1970 eine freundschaftliche und intensive deutsch-französische Partnerschaft mit der Stadt Moissy-Cramayel, die 35 km südöstlich von Paris liegt.

Mit dieser Broschüre erhalten Sie Einblicke in das Flair unserer Stadt. Ein Besuch wird Sie überzeugen.

Herzlich willkommen im schönen Rosenfeld.

Gesamteinwohnerzahl:
ca. 6.500

Geografische Lage:
48° 17' N, 8° 43' O

Höhenlage über N.N.:
498 m (Stadtteil
Heiligenzimmern)
bis 698 m (Stadtteil Brittheim)

Gemarkungsfläche:
5.111 ha,
davon 2.039 ha Waldfläche





Hier bleib ich

... leben und wohnen in Rosenfeld

Rosenfeld bürgt für Wohlfühlen, Zufriedenheit und Heimat. Als Zentrum des Kleinen Heubergs mit idealer Lage und bester Infrastruktur, ist Rosenfeld die Stadt für Jung und Alt. Auch Senioren, die Wert auf Ruhe, Entspannung und gute Versorgung legen, sind bei uns richtig.

Die Gesamtstadt verfügt über 8 Kindertagesstätten, Kleinkindbetreuung, drei Grundschulen, eine Gemeinschaftsschule, ein Progymnasium sowie eine Außenstelle der Volkshochschule. In Rosenfeld finden Sie umfassende soziale und medizinische Versorgung, ein Pflegeheim, Betreutes Wohnen und eine Tagespflege. Breitgefächerte kulturelle Veranstaltungen, Freizeitangebote, vielseitige Vereinsaktivitäten und aufgeschlossene Bewohner bieten eine schnelle Integration.

Rosenfeld liegt verkehrsgünstig zwischen den Ballungszentren Mittlerer Neckar und Bodensee, der A81 im Westen und der B27 im Osten. Die Stadt ist Standort namhafter und weltweit exportierender Unternehmen. In über 280 Betrieben mit sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten stehen Ausbildungsplätze und mehr als 2.300 Arbeitsplätze zur Verfügung.

Mit den vorhandenen Industrie-, Gewerbe- und Mischgebieten stehen adäquate Angebote für Existenzgründer, Betriebsverlagerungen, Expansionen und Ansiedlungen zur Verfügung.







Historisch

... Stadt-Geschichte mit Flair

Die Herzöge von Teck gelten als Gründer der Stadt, die erstmals im Jahr 1255 urkundlich genannt wird. Unsere Altstadt beherbergt beeindruckende Geschichte, die Sie fachkundig bei einer Führung erfahren können. Imposantes Fachwerk und stattliches Gemäuer aus unterschiedlichen Zeiten bieten abwechslungsreiche Facetten, wie z. B. unser herausragendes Rathaus aus dem 16. Jahrhundert.

Ein beeindruckender Anblick bietet der "Fruchtkasten" von 1556. Er ist eines der vier in Württemberg von Herzog "Eberhard im Barte" erbauten Korn-Depots. Die "Alte Apotheke", das älteste in Süddeutschland noch erhaltene Steinhaus, erbaut um 1244, ist auch das älteste Gebäude in Rosenfeld.

Die Stammutter der Großherzöge von Baden, "Ursula von Rosenfeld", soll in Rosenfeld im "Ursulahauss" geboren worden sein. Die "alte Gerbe", das Gerbertörchen, der begehbare Wehrturm aus dem 15. Jahrhundert, das „Alte Spital“, die Stadtkirche ... und das unbeschreibliche Flair unserer Altstadt versprechen:

Rosenfeld ist beeindruckend und sehenswert.



Historische Altstadt
Rosenfeld

Tourist-Info

Bei Voranmeldung können Sie eine fachkundige Altstadtführung buchen.

Wenn Sie lieber für sich alleine durch unsere schöne Altstadt bummeln, aber dennoch einen kurzen historischen Umriss wünschen, liegt für Sie bei unserer Tourist-Info im Rathaus ein Altstadtführer als Flyer bereit.

Tel.: 07428 9392-40

tourist-info@rosenfeld.de
www.rosenfeld.de





Sofienbad

Rein ins nasse Vergnügen!

In den Monaten Mai bis September bietet unser beheiztes Sofienbad mit durchgehend 24° C Wassertemperatur Spaß und Freude für alle Wasserratten.

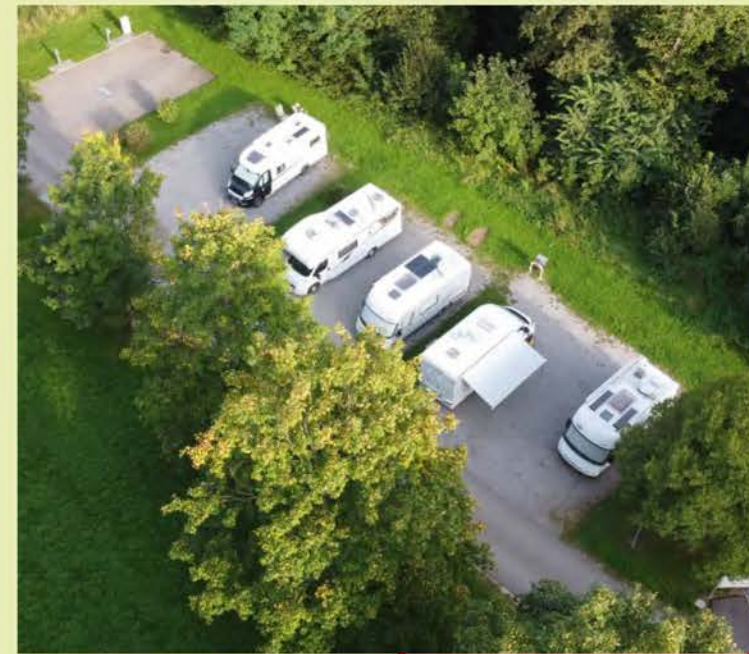
Auf großzügig angelegter Liegewiese findet jeder sein spezielles "Plätzle". Im Schatten großer Bäume, unter dem kostenlosen Sonnenschirm oder Sonne pur. Duschen und Umkleidekabinen stehen ebenfalls kostenlos zur Verfügung.

Spannende Unterhaltung verspricht ein Spiel auf dem im Sofienbad angelegten Beach-Volleyballplatz, eine Runde Tischtennis oder eine Partie Großschach.

Die Kleinen können sich im beschatteten Kinderbecken erfrischen oder im Sandkasten und auf dem verlockenden Matschplatz austoben.

Am Kiosk werden Eis und andere verschiedene Leckereien zur Stärkung und Erfrischung angeboten.





Freizeit

Entspannung für die ganze Familie

Neben ausgiebigen Rad- und Wandertouren bietet die Gesamtstadt Rosenfeld mit ihren Vereinen und Sporteinrichtungen ein breites Spektrum für sportlich Aktive. Von Fußball, Volleyball, Tischtennis und Bogenschießen über Angeln, Radlertreff, Nordic-Walking, Gymnastik bis Kampfsport, Leichtathletik, und Tennis ist alles im Programm. Auf den Tennisanlagen befindet sich ein Court für Padel-Tennis.

Im Rahmen des Projekts „Kinder unsere Zukunft“ werden in Zusammenarbeit verschiedener Vereine die Rosenfelder Aktionstage zum Kindersportabzeichen durchgeführt.

Alles was Kindern Freude macht, bieten die in der Gesamtstadt angelegten Kinderspielplätze. Ein gemeinsames Familienerlebnis bietet ein Grillabend auf ausgewiesenen Grillplätzen.

Wohnmobil-Stellplatz

In einem ruhigen Tal, direkt neben dem Freibad bieten wir 6 befestigte Wohnmobilstellplätze an.

Hier finden Sie Energie-säulen für Wasser und Strom mit einem Münz-automaten sowie einer Ver- und Entsorgungsfläche mit integrierter Edelstahl-ablaufrinne.

Informieren Sie sich unter:

Tel.: 07428 9392-40 oder www.rosenfeld.de



Durch das "Gerbertörl" hinab in die Pfingsthalde zum Kunstpark "Nadj & Rabsch". Eine Freilichtausstellung mit sehenswerten Skulpturen und Kunstwerken aus Stein.

Die Kirchen der Gesamtstadt bieten beeindruckende Baukunst aus den Stilepochen gotisch bis klassizistisch. Zu den wertvollsten und schönsten Dorfkirchen im Zollernalbkreis zählt die Martinskirche in Isingen. Info unter: www.martinskirche-isingen.de
Weitere Sehenswürdigkeiten sind z. B. die Wendelinuskapelle in Heiligenzimmern, die Peterskirche in Leidringen mit interessanter Innenausgestaltung.

Das Heinrich-Blickle-Museum im ehemaligen Fruchtkasten präsentiert ca. 130 gusseiserne Ofenplatten. Eine der ältesten Platten stammt aus dem Jahr 1551 und zeigt das württembergische Wappen Herzog Ulrichs. Info: www.fruchtkasten.de

In Leidringen, im Vogtshof hat der Trachtenverein ein Heimat- und Trachtenmuseum eingerichtet. Imposant wird gezeigt, wie um das Jahr 1850 die bäuerliche Bevölkerung des Kleinen Heubergs gewohnt, gelebt und gearbeitet hat. In Tübingen, im Gebäude der Ortschaftsverwaltung ist gleichermaßen eine Heimatstube eingerichtet, mit Gebrauchsgegenständen, die früher von der Dorfbevölkerung alltäglich genutzt wurden.

Im "Alten Rathaus" stellt der historische Ratssaal mit klassischen Details im Renaissancestil eine wahre Augenweide dar. Neben Empfängen und Repräsentationen dient er heute für standesamtliche Trauungen. Nur geführte Besichtigungen möglich.



SEHENSWERT





Soft, frisch gepresst aus dem Obst der heimischen Streuobstwiesen.

In Bickelsberg ist die Mosterei Rauch noch eine der wenigen Mostereien im Kreis. Jedes Jahr zur Zeit der Obsternte werden hier Äpfel und Birnen der umliegenden Streuobstwiesen verarbeitet.

Selbst gesammeltes Obst kann auch direkt als eigener Saft oder Most in den privaten Keller eingefahren werden.

Info unter:
www.rauch-fruchtsaeft.de

„RICHTIG GUADS BIER BRAUT MA TRADITIONELL OND REGIONAL“ – unter diesem Motto braut das Brauhaus Lechner als letzte Brauerei im Zollernalbkreis handwerklich hergestellte Biere mit ausschließlich regionalen Zutaten aus dem unmittelbaren Umfeld. Im Verkaufshop der Brauerei werden die Eigenprodukte und andere Getränke von regionalen Herstellern angeboten. Mehr über handwerkliche, schwäbische Braukunst können Sie nach vorheriger Absprache bei Gruppenbesichtigungen mit Bierprobe erfahren.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.brauhaus-zollernalb.de

Sehenswertes erkunden & erforschen

gesehen - nur von außen. Wer unsere Stadt wirklich kennen lernen will, muss sich Zeit nehmen und verweilen. Planen Sie eine geschichtskundige Altstadtführung. Steigen Sie durch das "Gerbertörle" die Treppe hinab in die Pfingsthalde. Ein Rundgang um die Stadt zeigt repräsentativ beeindruckende Ansichten von Rosenfeld. Nehmen Sie das Flair der historischen Gemäuer bei Abendlicht wahr. Lassen Sie sich schwäbische Köstlichkeiten bei einem guten Glas Bier oder Wein munden. Führen Sie ein Gespräch mit einem "Wunderfiz", was mit der hierzulande typischen Frage: "Wo kommschd her" - womit er sich nach Ihrer Herkunft erkundigt - seinen Anfang findet. Oder erfragen Sie die in Rosenfeld fließenden 15 Brunnen. Sie sollten sich unbedingt auch in unseren Stadtteilen umsehen. Dort gibt es viel zu entdecken: Beeindruckende Kirchen, ortsbildprägende Bauernhäuser, landwirtschaftliche Idylle und Brauchtum. Rosenfeld erkunden heißt Rosenfeld erleben.

Um Rosenfeld zu erkunden, reicht ein Tag nicht aus auch wenn es auf den ersten Blick so aussehen mag. Unsere historische Altstadt können Sie in kurzer Zeit „ablaufen“. Dann haben Sie all die hier versammelten historischen Sehenswürdigkeiten

Der Küfer - ein traditionelles Handwerk das in Täbingen von der Küferei und Kellerei Holweger ausgeübt wird. Hier werden nach alter Handwerkskunst Bottiche, Fässer und andere Behälter in vielen Varianten hergestellt. Die Kellerei kreiert aus heimischen Obstsorten verschiedene schmackhafte und auch gehaltvolle Köstlichkeiten. Info: www.kueferei-holweger.de

Tourist-Info

Sie suchen Informationen, Prospekte oder eine Übernachtungsmöglichkeit in und um Rosenfeld und der Region des Kleinen Heubergs? Gerne helfen und unterstützen wir Sie bei Ihren Fragen und Belangen:

Tel.: 07428 9392-40

Fax: 07428 9392-33

Mail: tourist-info@rosenfeld.de

Weitere Informationen unter:







Rosen- und Skulpturengarten

Durch Mittel des Landes Baden-Württemberg gefördert (Landessanierungsprogramm)

Der Rosengarten befindet sich auf dem Gelände einer ehemaligen Gärtnerei zu den Füßen der Stadt. Die Grundstrukturen der Gärtnerei sind noch erkennbar. Ein bestehendes Gewächshaus, Gewächshausteile, die als Rankgerüst genutzt werden und auch Mauern, die die Grundrisse der ehemaligen Gewächshäuser nachzeichnen, schaffen bewusst einen Bezug zur ehemaligen Nutzung. Diese Besonderheit sowie die einzigartige Blickbeziehung zur Stadtkulisse bieten den Rahmen für diesen individuellen Rosen- und Skulpturengarten, der sich bewusst von bekannten, züchtersortierten Anlagen unterscheidet.

Der Rosenbereich ist in drei Terrassen mit Themenfeldern angelegt: Märchenterrasse, Duftterrasse und Farbterrasse. Die gepflanzten Rosensorten entsprechen durch ihre Namen, Farben und Dufteigenschaften den jeweiligen Themen. Jedem Beet wurde hierzu passende Begleiter in Form von Stauden und Gräsern zur Seite gestellt, die die Schönheit der Rose hervorheben. Mit einem Brunnen aus ehemaligen Sauerkrauttrögen der Stadt Rosenfeld sowie einer Mauer entstehen zwei Sitzplätze, die zum Verweilen, Philosophieren und Genießen einladen. Im Gewächshaus werden ganzjährig kulturelle Veranstaltungen geboten. Genaueres erfahren Sie auf oben genannter Homepage. Bei Voranmeldung können auch Führungen gebucht werden.

Standesamtliche Eheschließungen können nach Vereinbarung im Rosen- und Skulpturengarten im Gewächshaus mit prachtvollem botanischem Ambiente durchgeführt werden.
Infos unter:

- Tel.: 07428 9392-40
- tourist-info@rosenfeld.de
- www.rosenfeld.de





Villa rustica Römische Gutsanlage: Römerbad

Das "Römerbad" ist Teil eines römischen Gutshofes, der wohl einem nicht unvermögenden Herrn gehörte. Zu sehen ist hier auch ein kleines Bad, das nachträglich an die Schmalseite des Gutshofes angebaut worden war. Das Bad umfasst eine Fläche von ca. 53 m², die aufgeteilt auf 4 Räume als Auskleideraum, Kalt-, Heiß- und Schwitzbad genutzt wurden. Das Heißbad war mit einer Unterbodenheizung ausgestattet. Beheizt wurde mit Holz und Kohle über einen Heizkanal aus dem Feuerungsraum.

Schon die Römer schätzten damals die Vorteile unserer Heimat auf dem Kleinen Heuberg. Dies bekunden weitere, archäologisch nachgewiesene Gutshöfe bei Bickelsberg, Binsdorf, Geislingen und Leidringen. Grabungen wurden bis heute jedoch nur in der Anlage in Rosenfeld vorgenommen. Diese Gutshöfe hatten die Versorgung der römischen Truppen und Bewohner von Dörfern und Siedlungen mit wichtigen Grundnahrungsmitteln sicher zu stellen.

Der teilweise freigelegte Westteil der "Villa rustica" ist als Freilichtanlage jederzeit kostenlos zugänglich und mit Informationstafeln versehen. Die Stadt Rosenfeld ist Mitglied des Römerstraße Neckar-Alb-Aare e.V.



**RÖMER-
NECKAR-ALB-AARE
STRASSE**

Weitere Informationen zur
Römerstraße erhalten Sie unter
www.roemerstrasse.net



Forschen im Universum

Eine der modernsten Volkssternwarten Europas steht hier bei uns in Rosenfeld-Brittheim. Von hier aus können Objekte des Weltalls wie beispielsweise Sonne, Mond, Planeten, Kometen, Überreste von Sternexplosionen und vieles mehr von Besuchern selbst gesehen und zu bestimmten Zeiten auch fotografiert werden.

Rosenfeld ist einer der wenigen Standorte in Europa, welcher über ein großes Teleskop mit verschiedenen Konfigurationsmöglichkeiten verfügt. Einen ganz besonderen Vorteil bietet die Lage der Sternwarte in Brittheim. Das in Großstädten mittlerweile nicht mehr erkennbare Band der Milchstraße kann bei geeigneten Wetterlagen hier noch mit dem bloßen Auge bis zum Horizont verfolgt werden.

Kernstücke der Anlage sind:

- Ein modernes Spiegelteleskop mit 80 cm Spiegeldurchmesser und 8 m Brennweite.
- Zwei Kuppeln mit Spezialgeräten für die Sonnenbeobachtung und die Himmelsfotografie mit Weitwinkeloptiken.
- Eine separat stehende Sternwarte mit einer Kuppel von 4 m Durchmesser, mit der Möglichkeit einer eigenständigen Nutzung durch Schulen und interessierte Einzelpersonen.

Bei Führungen können auch die technischen Einrichtungen der Sternwarte sowie der Original POSS-Sternatlas besichtigt werden.



Informationen und Kontakt:

- www.sternwarte-zollern-alb.de
- info@sternwarte-zollern-alb.de

oder bei uns in der Tourist-Info unter:

- Tel.: 07428 9392-40
- tourist-info@rosenfeld.de
- www.rosenfeld.de



Lebenslust

aktiv entspannen

Tief einatmen und genießen - frische Luft, erfüllt von Aromen der Alb-Natur!
Jede Jahreszeit hat hier im Vorland der Schwäbischen Alb ihren besonderen Reiz und lädt ein zum Aktiv sein und dennoch zum Entspannen. Erleben Sie zum Beispiel eine Sinfonie der Sinne mit betörenden Düften wenn unser Streuobstparadies Anfang Mai erwacht.

Das ist Frühling in Rosenfeld!

Ein gut ausgeschildertes Wegenetz für Rad- und Wandertouren führt Sie sicher auf vorwiegend asphaltierten und gut ausgebauten Forstwegen durch die abwechslungsreiche Landschaft um Rosenfeld und seine Stadtteile. Grill- und Spielplätze machen Pausen auch für die Kleinen zum Erlebnis. Lehrpfade und Trimm-Dich-Einrichtungen sind gern besuchte Ziele und sorgen für kurze Weile. Aufmerksamkeit lohnt sich, wer den am Wegesrand gebotenen Artenreichtum an Pflanzen, Tieren und Insekten entdecken und erforschen will. Einen lehrreichen Einblick in das Leben und Wesen der Bienenvölker erhalten Sie auf dem Bienenlehrpfad der Mellifera bei der Fischermühle.
Info unter: www.mellifera.de

In diesem schönen Stück Zollernalbkreis steckt wahre Lebenslust - lassen Sie sich inspirieren.

Touren-Informationen finden Sie unter:



Bei unserer Tourist-Info liegt eine Wanderbroschüre mit Touren um Rosenfeld bereit. Weiterführende Touren bis zur Schwäbischen Alb und die zielführende Zollernalb-App finden Sie unter:



www.streuobstparadies.de





Kulturell

traditionell und modern

Gewachsen aus Geschichte und langer Tradition haben in Rosenfeld Brauchtum und kulturelle Veranstaltungen ihren festen Platz. Narrenbaum setzen und Narrenumzug, Maibaum-Hockete und Maiwanderung mit bunt geschmücktem Leiterwagen. Das Kinderfest, das Kinderferienprogramm, farbenprächtiger Tanz und Umzug der Trachtengruppe. Veranstaltungen in unserer historischen Altstadt haben immer einen herausragenden Flair.

Beispielhaft der weitbekannte Rosenmarkt im Rahmen des Rosenzaubers. Der Oldtimer-Klassiktag, wo sich historische Karossen glanzvoll präsentieren oder die gemütliche Altstadt-Hockete. Das Backen im Backhäusle, der viel besuchte Rosenfelder Radtag oder das Kirbifest. Kulturelles im zauberhaften Flair unseres Rosen- und Skulpturengartens und natürlich die vielseitigen Veranstaltungen der ansässigen Vereine. Rundum steht auch die Rosenfelder Gastronomie mit kulinarischen Gaumenfreuden bereit.



Bickelsberg: Urkundlich erstmals im Jahre 782 erwähnt, zählt es heute ca. 580 Einwohner. Obwohl auch in Bickelsberg die landwirtschaftlichen Betriebe immer weniger werden, ist das Ortsbild noch heute von einer ländlichen und ruhigen Idylle geprägt. Vieles aus der guten alten Zeit wird von den Bewohnern gepflegt und bewahrt. Die Obstbaumwiesen um Bickelsberg haben noch heute eine beachtende Bedeutung. Im Dorf wird im Oktober das Kirbifest gefeiert. In der Bickelsberger-Moste werden aus dem Obst schmackhafte Säfte und Most gewonnen.



Heiligenzimmern: Erstmals erwähnt im 11. Jahrhundert, zeigt sich heute der Ort mit ca. 840 Einwohnern in einer traumhaft schönen Lage im Stunzachtal. Umrahmt von großen Wäldern und Wiesen liegt Heiligenzimmern mit 485 Höhenmetern am tiefsten Punkt unserer Gemarkung.

Vielseitige Vereinsaktivitäten über das ganze Jahr und die geselligen, aufgeschlossenen Bewohner schaffen eine innige Dorfgemeinschaft. Im Ort befindet sich die Klostermühle, die ihren Ursprung wohl im 13. Jahrhundert im Zusammenhang mit dem naheliegenden Kloster Kirchberg hat. Beliebt bei Wanderern und Radfahrern ist die 1626 geweihte Wendelinuskapelle, im Volksmund "s' Käßelle" genannt. Dort lädt eine Bank unter der Linde idyllisch zum Verweilen und Innehalten ein.



Brittheim: Ein ruhiger und idyllischer Ort mit landwirtschaftlich geprägtem Ortsbild und aktivem Vereinsleben. Brittheim wurde ebenfalls erstmals im Jahre 782 erwähnt und zählt heute mit seinen ca. 400 Einwohnern zum kleinsten Stadtteil von Rosenfeld.

Mit fast 700 Höhenmetern ist Brittheim nicht nur der höchste Punkt unserer Gemarkung, hier steht auch eine der modernsten Volkssternwarten Europas. Diese Attraktion führt viele Besucher nach Brittheim, wodurch der Ort weit über unsere Grenzen hinaus bekannt ist.



Unsere Stadtteile ...

Erkunden Sie Geschichte und Sehenswertes unserer Stadtteile. Diese können Sie auch auf ausgeschilderten Rad- und Wanderwegen durch die abwechslungsreiche Landschaft erreichen.



Isingen: Der Name des Ortes tritt erstmals 786 als "Usingum" auf. Vor dem 15. Jahrhundert soll Isingen aus sieben Höfen bestanden haben und war einst die "Mutter" von Rosenfeld. Heute wohnen ca. 600 Bürger im Ort, der von herrlichen Obstbaumwiesen umrahmt wird. Auch Isingen ist vom regen Vereinsleben geprägt. Der "Isinger Hof" ist der zentrale Platz des Ortes, um sich zu treffen und Feste zu feiern. Er liegt zwischen Schulhaus, Gemeindehaus und Pfarrhaus.

Eine besondere Attraktion ist die spätgotische Martinskirche, eine der schönsten Dorfkirchen im Zollernalbkreis. Ihre kunsthistorische Holzdecke zeigt noch die ursprüngliche gotische Bemalung aus dem 14. Jahrhundert. Info: www.martinskirche-isingen.de

idyllisch - charmant - vielseitig

Infos: www.rosenfeld.de oder direkt bei unserer Tourist-Info unter Tel.: 07428 9392-40 oder tourist-info@rosenfeld.de



Leidringen: Als "Villa Lideringen" wurde die Ortschaft erstmals 1086 erwähnt. Im Ort leben heute ca. 940 Einwohner. Er ist geprägt durch sein reges Vereinsleben, großes bürgerschaftliches Engagement und sein ausgeprägtes Traditionsbewusstsein. Leidringen liegt umgeben von weitläufigen Streuobstwiesen, ist ein Ort mit dörflichem Charakter und Leben, der von bäuerlicher Landwirtschaft geprägt ist. Im "Vogtshof" ist vom Trachtenverein ein sehenswertes Heimatmuseum eingerichtet, wo das Leben und Arbeiten der Bevölkerung um das Jahr 1850 ausgestellt ist. Das gemeinsame Backen im Backhaus ist auch in Leidringen eine gern gepflegte Tradition. Dies herrlich schmeckende Gebäck ist eine begehrte kulinarische Bereicherung bei Veranstaltungen.



Täbingen: Die erste urkundliche Erwähnung, unter dem Namen "Tagawinga" (Lichtfreunde), stammt aus dem Jahr 793. Grabfunde einer alemannischen Fürstin bezeugen eine Besiedelung bereits im 5. Jahrhundert. Die altherwürdigen, großen Bauernhäuser und die imposante Karsthans-Kirche bilden den sehenswerten Mittelpunkt des Dorfes, das heute ca. 510 Einwohner zählt. Vielseitige Vereinsaktivitäten prägen die freundliche und aufgeschlossene Dorfgemeinschaft. Ein alteingesessenes Küferhandwerk und ein im Bürgerhaus eingerichtetes Heimatmuseum sind einen Besuch wert.

Februar

Die "Fünfte Jahreszeit" hat auch bei uns Tradition. Im Stadtteil Heiligenzimmern findet ein großer Narrenumzug mit an-



schließendem Narrentreiben in der Turnhalle statt.

In Rosenfeld wird alle zwei Jahre ein prächtiger Nachtumzug präsentiert, mit anschließendem bunten Treiben in der Festhalle und in den Gassen.

Mai



Der traditionelle "Leidringer Markt" ist weit über die Ortsgrenzen bekannt und lockt mit seinem Volksfestcharakter viele Besucher an. Der Markt findet ganztägig zweimal im Jahr, in den Monaten Mai und August statt.

Juni



Der "Ursulamarkt" mit Flohmarkt ist ein ganztägiger Krämermarkt in der historischen Altstadt. Ab 8 Uhr wird buntes Allerlei an Waren und Kulinarischem geboten. Der Flohmarkt eröffnet ab 10 Uhr.



Der "Rosenmarkt" erfüllt unsere historische Altstadt mit einem ganz besonderen Rosenzauber. Der Markt genießt überregional einen sehr hohen Bekanntheitsgrad und führt jährlich viele Besucher in unsere Altstadt. An über 100 Verkaufsständen wird vielfältig alles zum Thema "Rund um die Rose" geboten. Rosenpflanzen und Zubehör, Keramik, Kunst und Kunsthandwerk, Schmuck, Blumen, Gestecke, Textilien, Düfte, Kerzen und vieles mehr.

Jährliche Veranstaltungen ...

Juli



Am Wochenende vor Beginn der Sommerferien wird der Platz vor den Schulgebäuden - der "Wöhrd" - zur zünftigen Festwiese. Dort wird am Montag das traditionelle Kinderfest gefeiert, ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt. Viele Auswärtige nehmen diese Gelegenheit wahr, um alte Freunde und Bekannte wieder einmal zu treffen.



Große Freude gibt es bei den Kindern, wenn in der ersten Ferienwoche das Sommerferienprogramm mit verschiedenen Aktionen beginnt. Unter Betreuung von Erwachsenen wird den Kindern eine Woche lang Spiel, Spaß und viel Lehrreiches geboten. Das abwechslungsreiche Programm begeistert die Kinder jedes Jahr und die Betreuer freuen sich auf eine Woche gemeinsamen Spaß.

September



Der Rosenfelder Klassiktag, mit eindrucksvollem Oldtimertreffen, ist immer am ersten Sonntag im September. Dieses Ereignis ist weit über die Kreis- und Landesgrenzen bekannt und führt nicht nur Oldtimerfreunde nach Rosenfeld. Ab 10 Uhr präsentieren sich die Klassiker der Motorisierungsgeschichte mit glänzendem Chrom und Lack vor den historischen Kulissen unserer bezaubernden Altstadt. Die Präsentation der durchrollenden Karossen auf dem Hof der Brauerei Lehner, wird durch ein stilvolles Biergartenfest umrahmt. Zeitgleich ist in der Altstadt unsere traditionelle "Altstadthockete". Beides sind einladende Treffpunkte um alte Bekanntschaften zu pflegen und neue zu schließen.



in Rosenfeld und seinen Stadtteilen

September



Am letzten Sonntag in den Sommerferien wird in Rosenfeld in die Pedalen getreten. Dies ist der beliebte Rosenfelder Radtag, ein sportliches Familienereignis für Jung und Alt aus nah und fern.

Ob auf dem Rad, mit Inlinern oder beim Nordic Walking, auf einem ca. 50 km langen Radwegnetz rund um Rosenfeld und seine Stadtteile, erfahren Sie die herrliche Landschaft des Kleinen Heubergs. Verschiedene Veranstaltungen in Rosenfeld und seinen Gemeinden bieten erfrischende Getränke, Kulinarisches und viel Spaß und Freude auf der Tour.



In Bickelsberg findet alljährlich das bekannte und höchst beliebte Beachvolleyball-Freizeiturnier statt.

Hierzu werden eigens drei Beachvolleyballfelder für die Spiele mit Sand aufgeschüttet.

Oktober



Im Sinne von Heimat- und Brauchtumpflege wird in den Gemeinden der Stadt Rosenfeld traditionell das sogenannte "Kirbifest" gehalten. Eine gern genutzte Gelegenheit vor der kalten Jahreszeit nochmals im fröhlichen Miteinander zu feiern.

Dezember



Zur Adventszeit erstrahlt Rosenfeld im weihnachtlichen Lichterglanz. Am ersten Adventssonntag findet in weihnachtlicher Ambiente unserer historischen Altstadt der weit geschätzte Weihnachtsmarkt statt. Beim bummeln durch die weihnachtlichen Stände in unserer Altstadt finden Sie schnell in die weihnachtliche Stimmung.



Zur Adventszeit findet in den Stadtteilen Bickelsberg, Heiligenzimmern, Isingen und Täbingen die Dorfweihnacht statt. Diese wird von den Bewohnern mit viel Engagement und liebevollen Details vorbereitet. Ein Abend voll weihnachtlicher Stimmung für Groß und Klein.

... immer wieder



Im Rosen- und Skulpturengarten werden das ganze Jahr verschiedene kulturelle Veranstaltungen geboten. Es lohnt sich also, immer aktuell auf unserer Internetseite den Veranstaltungskalender von Rosenfeld anzuschauen: www.rosen-skulpturengarten.de

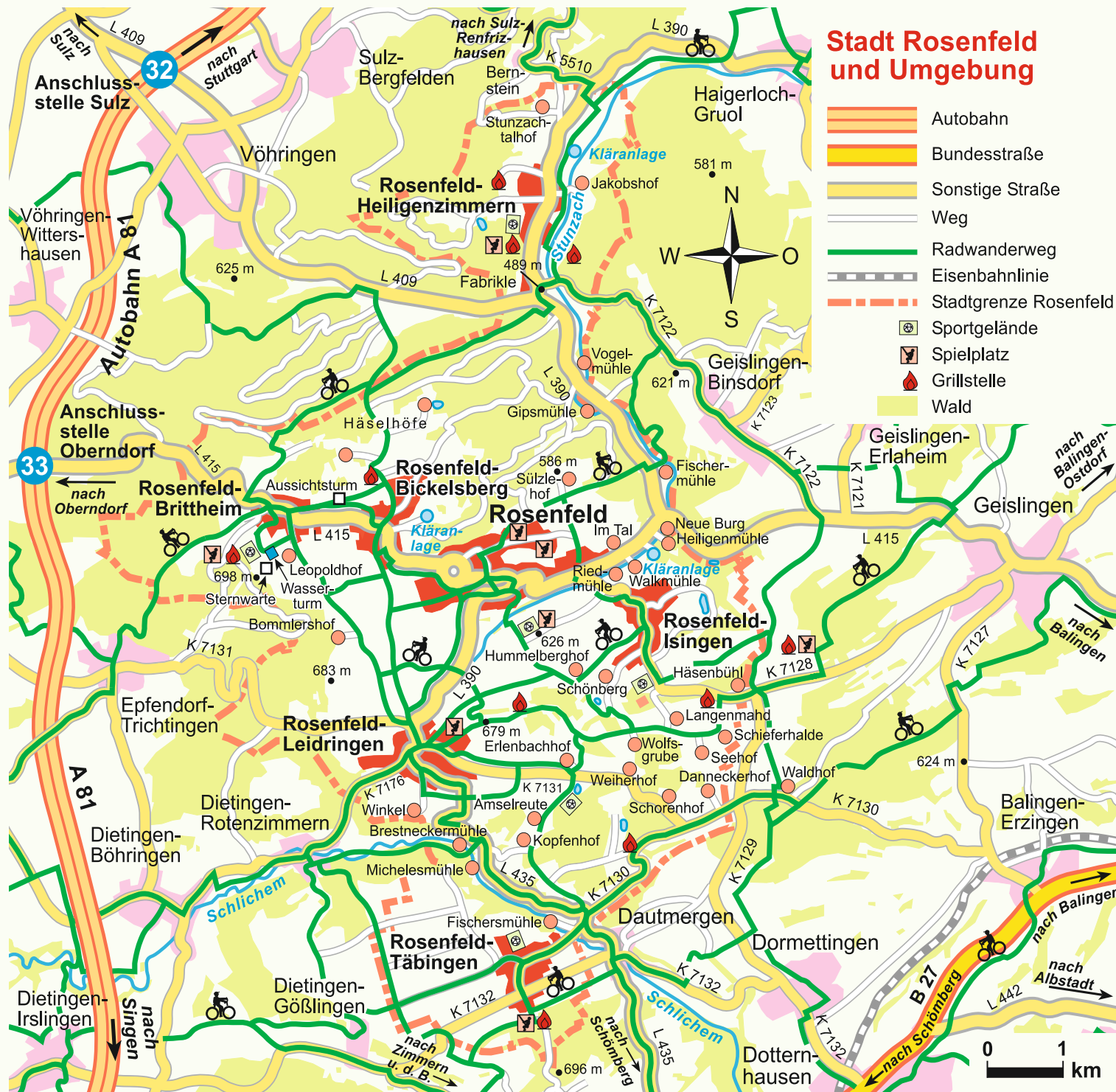
Infos zu Veranstaltungen

www.rosenfeld.de

Gerne informiert Sie auch unsere Tourist-Info:

Tel.: 07428 9392-40
tourist-info@rosenfeld.de





Auf nebenstehender Karte bekommen Sie eine Übersicht zu Rosenfeld und seinen Stadtteilen sowie zur näheren Umgebung um Rosenfeld im Umkreis von etwa 8 Kilometern.

Die grün eingetragenen Rad- und Wanderwege lassen die gute Vernetzung auch über die Stadtgrenze hinaus erkennen. Eine detailliertere Ansicht mit Wegbeschreibung finden Sie in unserer Wanderbroschüre, wo ausgewählte Touren rund um Rosenfeld und seine Stadtteile beschrieben sind.

Für eine Tour mit Kindern finden Sie in der Karte auch die Spielplätze, wo sich die Kleinen wunderbar austoben und entspannen können. Mit dem Ziel, "bis zum nächsten Spielplatz", lässt sich der anstehende Tourenabschnitt bestimmt leichter meistern.

Für die Pausen zum Ausruhen und Stärken an freier Natur, zeigt die Karte auch die eingerichteten Grill- und Feuerstellen.

Diese Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite www.rosenfeld.de.

Bei Fragen und Belangen hilft Ihnen gerne unsere Tourist-Info:
Tel.: 07428 9392-40
tourist-info@rosenfeld.de

Die Höhenlagen um Rosenfeld auf dem Kleinen Heuberg

Die Region Kleiner Heuberg liegt größtenteils im Zollernalbkreis in Baden-Württemberg am Rande der Schwäbischen Alb. Sie bildet den südlichsten Teil des so genannten Schwäbischen Keuper-Lias-Landes. Auf dem am weitesten herausragenden Teil im Nordwesten befindet sich die Stadt Rosenfeld mit fünf ihrer Stadtteile. Der Stadtteil Heiligenzimmern liegt nicht auf dem Kleinen Heuberg, sondern im Stunzachtal.



Ihr Reiseziel:  Stadt Rosenfeld



Rosenfeld liegt im Zollernalbkreis, ca. 12 km westlich von Balingen. Die Entfernung zur A 81 Stuttgart – Singen, beträgt ca. 6 km und zur B 27 ca. 8 km.

Durch die ideale Lage zwischen dem Schwarzwald und der Schwäbischen Alb lassen sich viele beliebte Ausflugsziele in Süddeutschland in kurzen Reisezeiten erreichen.

Informationen mit Bildern und Videos zu den verschiedenen Ausflugszielen erhalten Sie gerne bei unserer Tourist-Info unter:

Tel.: 07428 9392-40

Fax: 07428 9392-33

Mail: tourist-info@rosenfeld.de

oder informieren Sie sich auf unserer Homepage unter:



Impressum:

Tourismusbroschüre Rosenfeld
Ausgabe 01/2022

Herausgeber und verantwortlich für
Texte und Inhalt:

Stadt Rosenfeld
Tourist-Info
Frauenberggasse 1
72348 Rosenfeld
Tel. 07428 9392-40
Fax 07428 9392-33
tourist-info@rosenfeld.de
www.rosenfeld.de

Realisierung:

Konzeption, Layout & Gestaltung in
Text und Fotografie

Grafik + Design
Gerhard Klinger
72348 Rosenfeld

Beigestellte Fotografien:

Archiv der Stadt Rosenfeld
Georg Huonker, Leidringen
Bettina Huonker, Täbingen
Küferei & Kellerei Holweger, Täbingen
Johannes Sautter, Täbingen
Ernst Schatz, Rosenfeld
Sternwarte Zollern-Alb e. V., Brittheim
G. Thomas, Rosenfeld
Gerd Vöhringer, Leidringen

